Sitzung des Umwelt- und Regionalausschusses am 28.10.2026

Bericht der Riedwerke

Abfallwirtschaft

Keine Berichtserstattung

LNVG

Preisentwicklung Deutschland-Ticket

Zum 1. Januar 2027 kostet das Deutschland-Ticket monatlich 66,80 Euro statt bislang 63,00 Euro. Angepasst werden in diesem Zusammenhang auch die Preise des Deutschland-Tickets Job auf 63,64 Euro sowie des Deutschlandsemestertickets auf 40,08 Euro. Die vom Koordinierungsrat beschlossene Preisanpassung ist eine Reaktion auf die gestiegenen Personal-, Energie- und allgemeinen Kosten. Gleichzeitig bleiben die Zuschüsse von Bund und Ländern unverändert. Beide stellen jährlich jeweils 1,5 Milliarden Euro bereit, um Einnahmeausfälle durch das Deutschlandticket auszugleichen. Darüber hinaus gehende Fehlbeträge müssen über den Ticketpreis gedeckt werden.

Für die Preisermittlung wurde erstmals ein gemeinsam von Branche und Ländern entwickelter Preisindex für das Deutschland-Ticket angewendet. Die Verkehrsministerkonferenz hatte das Verfahren im März 2026 beschlossen. Die Gesellschaft D-Tix berechnet anhand statistischer Daten, wie sich Personal-, Energie- und allgemeine Kosten entwickeln. Dazu gewichtet sie die einzelnen Kostenarten und ermittelt den neuen Preis nach einer Formel. Der Index soll die bisherigen jährlichen politischen Verhandlungen über die Ticketpreise ersetzen.

Das vergünstigte Deutschlandticket für Geringverdienende, der Hessenpass mobil, steigt von 44,00 Euro auf 57,80 Euro. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung für 2027 hat das Land Hessen seinen Zuschuss von 19,00 Euro auf nur noch 9 Euro reduziert. Berechtigt sind weiterhin Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz in Hessen haben und Bürgergeld, Wohngeld oder Sozialhilfe erhalten. Aktuell beziehen rund 2.000 Kundinnen und Kunden aus dem Kreisgebiet den Hessenpass mobil über die LNVG.

Insgesamt nutzen rund 14,5 Millionen Menschen das monatlich kündbare Abo für den bundesweiten Nah- und Regionalverkehr. Bei der Einführung des Deutschland-Tickets im Mai 2023 kostete es 49 Euro. Nach Erhöhungen auf 58 Euro im Jahr 2025 und 63 Euro im Jahr 2026 liegt der neue Preis rund 36 Prozent über dem Ausgangswert.

Bautätigkeiten im Eisenbahnnetz

Die umfangreiche Bautätigkeit im Eisenbahnnetz in unserer Region setzt sich auch im kommenden Jahr 2027 fort. Mehrere wochen- und monatelange Vollsperrungen auf stark genutzten Strecken werden den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) vor große Herausforderungen stellen.

Nächstes Jahr hätte in der ersten Jahreshälfte die Korridor Sanierung auf der Main-Neckar Bahn stattfinden sollen. Diese wurde nun auf den Zeitraum 28.06.-13.12.2030 verschoben. Übrig bleiben allerdings umfangreiche Bauarbeiten unter Vollsperrung für einen Zeitraum von rund zwei Monaten. Eine erste Vollsperrung ist in der Zeit vom 12.03.-02.04.2027 vorgesehen. In diesem Zusammenhang werden auch wieder zahlreiche Güter- und Fernverkehrszüge auf die Riedbahn umgeleitet und sorgen dort für massive Einschränkungen im Nahverkehr. Auf der Riedbahn ist im Zeitraum vom 12.03. - 02.04.2027 das folgende Angebot geplant:

- RE70 im Halbstundentakt mit unterschiedlichen Halten
- S7 im Stundentakt zwischen Frankfurt und Mörfelden

Das entsprechende Konzept im Schienenersatzverkehr (SEV) sieht eine Linie S7E im Stundentakt zwischen Mörfelden Bahnhof und Riedstadt-Goddelau Bahnhof vor. Die Busse werden mit entsprechenden Anschlüssen von der/auf die S7 in Mörfelden geplant.

Nähere Informationen zum tatsächlichen SPNV-Angebot während der Umleitungsphase werden zeitnah veröffentlicht.

AVM

„Integration live – It‘s a Match!“

DAS MANGOLD und sein besonderes Konzept finden bundesweit Beachtung. Das renommierte Fachmagazin **gvpraxis** berichtet aktuell über gelebte Inklusion, Bio-Lunch und Schulcatering und stellt dabei unser außergewöhnliches Ausbildungs- und Gastronomiekonzept vor.

Das Magazin zählt zu den führenden Fachmedien der professionellen Gemeinschaftsgastronomie in Deutschland und erreicht Entscheiderinnen und Entscheider aus den Bereichen Business, Care und Education.

Unter dem Titel **„Integration live: It’s a Match – Inklusion, Bio-Lunch & Schulcatering“** zeigt der bundesweit erschienene Beitrag, wie sich im MANGOLD Gastronomie, Ausbildung und gesellschaftliche Verantwortung miteinander verbinden.



Bildquelle und Freigabe: AVM gGmbH

Ausbildungsmesse in Rüsselsheim zeigt Wandel der Arbeitswelt

Die Ausbildungsmesse **„Perspektive 2026“**, die am **21. August 2026** in der historischen **Werkhalle des Opel Altwerks** in Rüsselsheim stattfand, zeigte eindrucksvoll den aktuellen **Wandel der heutigen Arbeitswelt**.

Veranstaltet von der Bundesagentur für Arbeit unter dem Motto ***„Chancen erkennen – Wege finden – Zukunft gestalten“,*** zog die Messe mit rund 30 regionalen Unternehmen und Institutionen zahlreiche interessierte Jugendliche und Jobsuchende an.

Rund 30 Aussteller, Unternehmen, Verwaltungen und Institutionen präsentierten sich vor Ort.

Das Team des MANGOLDS präsentierte sich mit einem eigenen **Food- und Infostand**. Dieser Stand diente als kulinarische Visitenkarte und zeigte direkt vor Ort, was die Auszubildenden in der Praxis lernen.



Bildquelle und Freigabe: AVM gGmbH

Bischemer Kerb uff de Gass – MANGOLD Pulled Pork Burger mit Coleslaw – de Renner uff de Kerb

Getreu dem Motto:
„**Die Bischemer Kerb** is do, was sin die Leut' so froh“

Jedes Jahr, am ersten Wochenende im September, feiern die Bischofsheimer ihre Kerb und wir waren dabei.

Das MANGOLD-TEAM hatte 2026 wieder alle Hände voll zu tun, alles ging Hand in Hand, damit Jeder auch sein „Pulled Burger mit Krautsalat uff em Teller hat“.